



Stadt Brandenburg an der Havel · 14767 Brandenburg an der Havel

An die Mitglieder  
der Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Brandenburg an der Havel

Bürgermeister / Kämmerer

Auskunft erteilt **Herr Steffen Scheller**  
Dienststelle  
Anschrift Altstädtischer Markt 10  
14770 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 / 58 7200  
Telefax 03381 / 58 7204  
E-Mail steffen.scheller  
@stadt-brandenburg.de  
Im Impressum auf  
[www.stadt-brandenburg.de](http://www.stadt-brandenburg.de) ist der  
Empfang und Versand von elektronischen  
Nachrichten geregelt.

Unser Zeichen SVBRB-Bgm.

Ihr Zeichen  
Ihr Schreiben vom

Datum 24.11.2015

**Anfrage 323/2015 der Fraktion Die Linke/Gartenfreunde – FW  
zur SVV am 25.11.2015  
Übernachtungs- und Tagungskapazitäten**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,  
sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,

die Fragen beantworte ich nachfolgend:

- 1. Gemäß der Antwort zur Anfrage 296/2015 waren bis Ende August 197.487 Übernachtungen in der Stadt Brandenburg zu verzeichnen. Wie stellt sich die Entwicklung der Übernachtungen in den Monaten Januar, Februar bis einschließlich 31.10.2015 unterteilt nach Hotels, Pensionen und anderen Übernachtungsmöglichkeiten dar?***

Die der Stadt Brandenburg an der Havel vorliegenden Auswertungen nach Betriebsarten unterscheiden 2 Hauptgruppen

- Hotels, Hotels garni, Gasthöfe und Pensionen und
- sonstiges Beherbergungsgewerbe wie z.B. Feriendörfer

und werden nur quartalsweise vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg auf Anforderung veröffentlicht. Für das Jahr 2015 sind folgende Werte bekannt:

**1. Quartal 2015:**

- Gruppe A) 16 geöffnete Betriebe mit 800 Betten, 14.085 Übernachtungen und einer durchschnittlichen Bettenauslastung von 20,2 %  
Gruppe B) 14 geöffnete Betriebe mit 569 Betten, 13.786 Übernachtungen und einer durchschnittlichen Bettenauslastung von 25,7 %

BANKVERBINDUNGEN

Mittelbrandenburgische Sparkasse  
BLZ 160 500 00  
Konto-Nr. 3 611 660 026  
IBAN:DE55160500003611660026  
BIC:WELADED1PMB

Brandenburger Bank  
BLZ 160 620 73  
Konto-Nr. 505 560  
IBAN:DE81160620730000505560  
BIC:GENODEF1BRB

Postbank Berlin  
BLZ 100 100 10  
Konto-Nr. 651 819 109  
IBAN:DE65100100100651819109  
BIC:PNBKDEFF100

Steuernummer: 048/144/00560  
Gläubiger-Identifikationsnummer:  
DE13ZZZ0000018553



06. - 08. Mai / [www.erch2016.com](http://www.erch2016.com)

## 2. Quartal 2015

Gruppe A) 17 geöffnete Betriebe mit 821 Betten, 41.277 Übernachtungen und einer durchschnittlichen Bettenauslastung von 54,9 %

Gruppe B) 24 geöffnete Betriebe mit 770 Betten, 44.450 Übernachtungen und einer durchschnittlichen Bettenauslastung von 47,6 %

## 3. Quartal 2015

Gruppe A) 16 geöffnete Betriebe mit 815 Betten, 47.028 Übernachtungen und einer durchschnittlichen Bettenauslastung von 62,3 %

Gruppe B) 26 geöffnete Betriebe mit 770 Betten, 63.866 Übernachtungen und einer durchschnittlichen Bettenauslastung von 59,4 %

Der Monat Oktober ist in der Meldung zum 4. Quartal enthalten und liegt somit noch nicht vor.

### **2. Wie hoch werden die Übernachtungszahlen in den Monaten November und Dezember eingeschätzt?**

Bei einer vorsichtigen Schätzung bis Dezember 2015 (Basis Vorjahresmonate) könnten am Jahresende ca. 247.000 Übernachtungen im Stadtgebiet registriert werden (vgl. Antwort zur Anfrage 296/2015).

### **3. Wie viel Übernachtungskapazitäten hat die Stadt Brandenburg insgesamt, getrennt nach Hotels und Pensionen, einmal in der Innenstadt und zum anderen in den übrigen Stadtteilen.**

Zur Unterteilung nach Stadtteilen und Beherbergungsarten liegen keine belastbaren Statistiken vor. Dies liegt unter anderem daran, dass aus Datenschutzgründen hier nur mit Zusammenfassungen gearbeitet wird.

Aus der Beantwortung der Frage 1 können jedoch Schlussfolgerungen zum Bettenangebot gezogen werden. Hierbei gibt es saisonale Schwankungen. Aus Erfahrung ist bekannt, dass die Statistik durch Langzeitvermietungen das Bettenangebot kürzt.

Die Jahresauswertung für 2014 wies bezüglich der angebotenen Betten folgende Werte aus:

Gruppe A) Hotel 550 Betten, Pensionen 134 Betten, weitere wie Gasthöfe/Hotel garni 108 Betten = insgesamt 792 Betten

Gruppe B) sonstiges Beherbergungsgewerbe 768 Betten

Summe 1.560 Betten mit einer durchschnittlichen Bettenauslastung von ca. 32,7 %

### **4. Wie war der Auslastungsgrad der Hotels und Pensionen in den Jahren 2010 - 2014?**

Für Unternehmen im Beherbergungsgewerbe ist in der Regel die Zimmerauslastung relevant. Die Bettenauslastung ist ein historischer statistischer Wert. Aus Mangel von nutzbaren Daten muss hier wieder auf die Bettenauslastung zurückgegriffen werden.

Für Hotel und Pensionen wurden folgende Bettenauslastungen vom Landesamt erfasst:

2010	Bettenauslastung	30,1 %
2011	Bettenauslastung	33,2 %
2012	Bettenauslastung	31,6 %
2013	Bettenauslastung	28,5 %
2014	Bettenauslastung	28,6 %

### **5. Wie viel Hotels davon haben Wellnessbereiche und Tagungsmöglichkeiten**

Der Anteil von Wellnessangeboten in Hotels in der Stadt Brandenburg an der Havel ist sehr gering. Es gibt einige Anbieter mit einer Sauna.

Unter der Internetadresse <http://stg-brandenburg.de/tagungen.html> finden Sie verschiedene Anbieter mit Tagungskapazitäten bis 100 Personen, 100 bis 300 Personen, 300 bis 1.000 Personen sowie weitere Veranstaltungsräume.

### **6. Welche Tagungen mit mehr als 100 Personen und mehr als einem Tag wurden seit 2010 in der Stadt abgehalten?**

Hierzu liegen derzeit keine vollständigen Erkenntnisse vor. Zwar bietet die STG einen unterstützenden Service für Tagungen an, jedoch melden sich nicht alle Veranstalter bei der STG.

Der Bereich der Medizin, die Fachhochschule, das Landesmuseum, Verwaltungseinrichtungen, Unternehmen und Kammern, Sportverbände, Parteien sowie viele weitere Einrichtungen haben in den letzten Jahren in der Stadt Brandenburg Tagungen und Kongresse durchgeführt. In der Mehrheit sind große Tagungen in der Stadt jedoch Eintagesveranstaltungen.

### **7. Wie viel Übernachtungskapazitäten für Touristen gibt es insgesamt in Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen und Privatzimmern in der Havelstadt, einschließlich Plaue und der Malge?**

Mit der Frage 3 wurde auf die gewerblichen Angebote bereits eingegangen.

Von Anbietern aus der Parahotellerie, welche aber nicht von der Statistik erfasst sind, hat die STG 374 Betten in ihrer Vermittlung.

### **8. Wurden diese Kapazitäten in den vergangenen Jahren voll ausgebucht?**

Zu einer fast vollständigen Belegung von Beherbergungsbetten kann es nur in Ausnahmesituationen wie z.B. zur BUGA kommen und auch dann wird es freie Kapazitäten u.a. durch kurzfristige Stornierungen geben.

Mit freundlichen Grüßen

i.V.



Steffen Scheller  
Bürgermeister